

Die letzte Rettung



SPICKER

Fundort: Schule – bei den Bioräumen

Datum: 06.07.2016

Größe: 9 x 9 cm

Papier

Es war Montag in der Pause. Ich wusste, dass ich in der vierten Stunde Religion habe. Ich versuchte, mir den Stoff aus den letzten Stunden auf Krampf zu merken. Es ging um Benedikt von Nursia. Wenn ich ehrlich bin, weiß ich immer noch nicht, wer das ist. Ich fühlte mich so, als wäre ich die Einzige, die sich das nie merken könne. Alle anderen meinten, dass wir schon keine Ex schrieben und wenn doch, würde ich das schon schaffen. Aber ich fühlte mich anders. In meinem Hinterkopf hatte ich auch noch den Gedanken, dass ich unbedingt vor Schuljahresende eine gute Note in Reli bräuchte, da ich genau auf 2,5 stand. Das Pausenende rückte immer näher. Ich versuchte mich dann aber wieder auf mein Religionsheft zu konzentrieren. Nach ein paar Minuten war mir klar, dass ich mir den ganzen Kram in den paar Minuten Pause nicht mehr merken könnte. Also gab es nur noch einen Ausweg ... der gute alte Spicker. Ich fragte meine Freundin, ob sie nicht kurz ein Blatt Papier und einen Stift für mich hätte. Ich hätte zwar auch beides in meiner Tasche gehabt, aber ich war mit meinen Gedanken ja woanders. Ich nahm den kleinen ROSA Zettel, welcher mich ein bisschen aufheiterte, weil er ja rosa war und fing an, mir den Hefteintrag in kurzen Sätzen oder Stichpunkten auf das Blatt zu schreiben. Ich versuchte so klein wie möglich zuschreiben, dass ja alles drauf passte. Oh nein ... die Pausenglocke läutete, aber ich musste noch den letzten Absatz durchlesen und in Stichpunkte fassen. Dabei verschrieb ich mich noch zweimal. Mein Gott, kann ich mich nicht noch einmal kurz konzentrieren. Auf dem Weg zu unserem Klassenzimmer las ich mir meinen Spicker noch fünfmal durch, wenigstens die ersten Punkte konnte ich mir jetzt merken. Wir setzten uns alle hin und warteten bis unsere Lehrerin kam. Die meisten versuchten sich immer noch auszureden, dass wir eine Ex schreiben würden. Ich schob den Spicker in mein Federmäppchen zwischen meine Stifte. Kurz darauf kam sie in das Klassenzimmer. Sie meinte fröhlich: „So ihr dürft jetzt alles wegpacken, ihr braucht nur einen Stift und ein Lineal und der Rest kommt in die Schultasche. Wir schreiben eine Stegreifaufgabe!“ Es vergingen ein paar Tage bis wir unsere Ex zurück bekamen. Alle zitterten, weil sie es ja nicht erwartet hatten, dass wir eine Ex schreiben würden. Puhhh - zum Glück war es bei mir eine Zwei und die Note im Zeugnis war gesichert. Dank meiner letzten Rettung, dem Spicker.

emkr